

Fakultät Elektro- und Medientechnik

Physik für Infotronik Aufgabenblatt 2 (21.10.2012)

Aufgabe 1:

Der Ihnen bereits bekannte Student wirft vor Freude über das nunmehr bestandene Examen erneut seine Mütze in die Luft. Ihre Anfangsgeschwindigkeit betrage 24,5 m/s und der Winkel, unter dem sie abgeworfen wird, 36,9° gegen die Horizontale. Ein anderer Student fängt die Mütze danach auf. Ermitteln Sie:

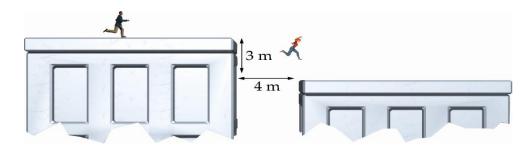
- a) wie lange die Mütze insgesamt fliegt und
- b) die gesamte Strecke, die sie horizontal zurücklegt.

Der Luftwiderstand ist zu vernachlässigen.

Aufgabe 2:

Ein Polizeibeamter verfolgt einen Schmuckräuber über die Hausdächer. Beim Rennen kommen sie an eine Stelle, an der ein Zwischenraum zum nächsten Dach klafft. Die beiden Dächer haben einen Abstand von 4,00 m, wobei das zweite Dach 3,00 m tiefer als das erste liegt. Der Dieb, der sich etwas mit Physik beschäftigt hat, springt mit einer Geschwindigkeit von 5,00 m/s unter einem Winkel von 45° ab und kommt gut über den Zwischenraum. Der mit Physik nicht so vertraute Polizeibeamte meint, dass er seine horizontale Geschwindigkeit möglichst hoch wählen sollte, und springt mit 5,00 m/s horizontal ab.

- a) Schafft er es über den Zwischenraum?
- b) Um wie viel springt der Dieb weiter als der Zwischenraum breit ist?



Viel Erfolg bei der Lösung der Aufgaben!